

Inhalt

1	Einleitung	3
2	Sicherheitshinweise	3
2.1	Allgemeine Hinweise	3
2.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.3	Qualifiziertes Personal	4
2.4	Restgefahren	4
2.5	CE-Konformität	4
3	Bestellhinweise und Reglerauswahl	5
4	Technische Daten	5
4.1	Allgemeine Datenfunktion	5
4.2	Hardware Eigenschaften	6
4.3	Software Eigenschaften	7
5	Abmessungen und Einbauhinweise	7
6	Elektrischer Anschluss	8
6.1	Anschlussbilder	8
6.1 a	Spannungsversorgung	9
6.1 b	Analogeingang AI1	10
6.1 c	Analogeingang AI2 (Nur bei UR484803 und UR48484A)	12
6.1 d	T.A Strom-/messwandler Eingang (nur bei UR48483A und UR48484A)	13
6.1 e	Digitaler Eingang	13
6.1 f	Serieller Eingang (Nur bei UR48482A, UR48483A und UR48484A)	13
6.1 g	SSR-Ausgang	14
6.3 h	Analog Ausgang AO1	14
6.1 i	Analog Ausgang AO2(Nur bei UR48483A und UR48484A)	14
6.1 j	Relais Ausgang Q1	15
6.1 k	Relais Ausgang Q2 (Nur bei UR48481A und UR48482A)	15
6.1 l	Relaisausgang Ausgang Q2 und Q3 (Nur bei UR48483A und UR48484A)	15
7	Anzeige und Tastenfunktionen	16
7.1	Numerische Anzeige (Display)	16
7.2	Statusanzeigen (LED)	16
7.3	Tastenfunktionen	17
8	Lesen und Konfigurieren mit der APP über NFC	18

1 Einleitung

Der Prozessregler UR4848xA zeichnet sich durch ein helles Display aus, das dem Bediener neben einer scrollenden Hilfefunktion eine optimale Sichtbarkeit und einen erhöhten Informationsgehalt bietet.

Der UR4848 basiert auf dem Programmiermodus durch NFC/RFID-Technologie mit zweckbestimmter Wachendorff EMG App für Android-Geräte, die keine Verkabelung und Stromversorgung benötigen. Dies ermöglicht eine schnelle Einrichtung bzw. Aktualisierung vor Ort. Zur Verfügung steht unter anderem ein Modell (UR48483A) mit zwei analogen Eingängen und zwei analogen Ausgängen für maximale Flexibilität. Es ist möglich zwei getrennte PID-Regelkreise für Heizen/Kühlen in einem Gerät zu realisieren oder mathematische Operationen zwischen zwei Prozesswerten durchzuführen. Die Ausgänge können als Befehlsmodus/Mehrfach-Alarmmodus/analoge Weiterleitung des Eingangs oder Sollwertes gewählt werden. Der serielle Kommunikationsstandard ist RS485 mit Modbus-RTU-Slave Protokoll. Ein Universallnetzteil, bei dem UR48481A und UR48482A mit weitem Spannungsbereich von 24 bis 230VAC/DC mit galvanischer Trennung zwischen Signaleingang und Spannungsversorgung, bietet einen großen Einsatzbereich.

2 Sicherheitshinweise

2.1 Allgemeine Hinweise

Zur Gewährleistung eines sicheren Betriebes darf das Gerät nur nach den Angaben in der Betriebsanleitung betrieben werden. Bei der Verwendung sind zusätzlich die für den jeweiligen Anwendungsfall erforderlichen Rechts- und Sicherheitsvorschriften zu beachten. Sinngemäß gilt dies auch bei Verwendung von Zubehör.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Geräte der Reglerserie UR dienen zur Anzeige und Überwachung von Prozessgrößen. Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Ein Gerät der Reglerserie UR darf nicht als alleiniges Mittel zur Abwendung gefährlicher Zustände an Maschinen und Anlagen eingesetzt werden. Maschinen und Anlagen müssen so konstruiert werden, dass fehlerhafte Zustände nicht zu einer für das Bedienpersonal gefährlichen Situation führen

können (z. B. durch unabhängige Grenzwertschalter, mechanische Verriegelungen, etc).

Dieses Produkt ist UL-gelistet als offenes Prozesskontrollgerät.

Wenn die Ausgangsrelais über ihre Lebensdauer hinaus verwendet werden, kann es gelegentlich zu Kontaktverschmelzungen oder Verbrennungen kommen.

Beachten Sie immer die Einsatzbedingungen und verwenden Sie die Ausgangsrelais innerhalb ihrer Nennlast und elektrischen Lebensdauer. Die Lebensdauer von Ausgangsrelais variiert stark mit der Ausgangslast und den Schaltbedingungen.

Lose Schrauben können gelegentlich zu einem Brand führen.

Bei Schraubklemmen von Relais und Stromversorgung die Schrauben mit einem Anzugsdrehmoment von 0,51 Nm anziehen.

Für andere Klemmen beträgt das Anzugsdrehmoment 0,19 Nm.

Eine Fehlfunktion des Digitalreglers kann gelegentlich den Steuerbetrieb unmöglich machen oder Alarmausgänge verhindern, was zu Sachschäden führen kann. Um die Sicherheit bei einer Fehlfunktion der digitalen Steuerung zu gewährleisten, treffen Sie geeignete Sicherheitsmaßnahmen, wie z.B. die Installation einer Überwachungseinrichtung auf einer separaten Leitung.

2.3 Qualifiziertes Personal

Geräte der Reglerserie UR dürfen nur von qualifiziertem Personal, ausschließlich entsprechend der technischen Daten, verwendet werden.

Qualifiziertes Personal sind Personen, die mit der Aufstellung, Montage, Inbetriebnahme und dem Betrieb dieses Gerätes vertraut sind und die über eine ihrer Tätigkeit entsprechenden Qualifikation verfügen.

2.4 Restgefahren

Die Geräte der Reglerserie UR entsprechen dem Stand der Technik und sind betriebssicher. Von den Geräten können Restgefahren ausgehen, wenn sie von ungeschultem Personal unsachgemäß eingesetzt und bedient werden.

2.5 CE-Konformität

Die Konformitätserklärung liegt bei uns aus. Sie können diese gerne beziehen.

3 Bestellhinweise und Reglerauswahl

Die Serie UR4848xA beinhaltet 5 Versionen:

In der nachfolgenden Tabelle finden Sie das gewünschte Modell.

Modelle mit einer Spannungsversorgung von 24 bis 230 VAC/DC $\pm 15\%$ 50/60Hz	
UR48481A	1x Analogeingang; 2x Relais 2A + 2 SSR + 2 D.I. + 1x Analogausgang V/mA
UR48482A	1x Analogeing + 2x Relais 2A + 2 SSR oder D.I. + 1x Analogausgang V/mA + RS485
UR48485A	1x Analogeing + 3x Relais 2A + 2 SSR + 2 D.I. + 1x Analogausgang V/mA

Modell mit einer Spannungsversorgung von 24 VAC/DC $\pm 15\%$ 50/60Hz	
UR48483A	2x Analogeingang + 3 Relais 2A + 2 SSR + 2 oder 4 D.I. + 2x Analogausgang V/mA + RS485-Schnittstelle + T.A*

Modell mit einer Spannungsversorgung von 115 bis 230 VAC $\pm 15\%$ 50/60Hz	
UR48484A	2x Analogeingang + 3 Relais 2A + 2 SSR + 2 oder 4 D.I. + 2x Analogausgang V/mA + RS485-Schnittstelle + T.A*

* Modelle mit Strom-/Messwandlereingang (T.A.) für einen "Heizstromalarm".

4 Technische Daten

4.1 Allgemeine Datenfunktionen

Anzeige	2-zeilige LED-Anzeige: Obere Zeile: Istwert, 4-stellig, weiß mit 12,7 mm Ziffern Untere Zeile: Sollwert, 5-stellig, rot mit 7,6 mm Ziffern
Umgebungsbedingungen	Temperatur: 0 °C bis 45 °C Feuchte 35 bis 95% r.F
Schutzart	IP65 von der Front (mit Dichtung) Gehäuse und Anschluss IP20
Material	PC UL94V2 selbstlöschend
Gewicht	ca. 185 g

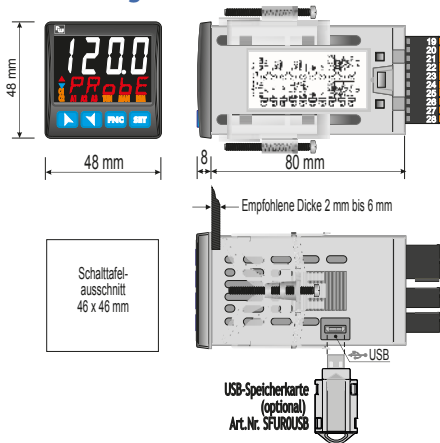
4.2 Hardware Eigenschaften

	AI1 – AI2: Konfigurierbar über Software. Eingang: Thermoelement Typ K, S, R, J, T, E, N, B. Automatische Vergleichsstellenkompensation von -25 °C bis 85 °C.	Toleranz (@25 °C $\pm 0,2\%$) $\pm 0.2\%$ ± 1 Ziffer für Thermoelementeingang, Widerstandsthermometer und V / mA. Vergleichsstelle Genauigkeit 0.1 °C/°C.
Analogeingang	Widerstandsthermometer: PT100, PT500, PT1000, Ni100, PTC 1K, NTC 10K (β 3435K) Linear: 0 bis 1 V, 0 bis 5 V, 0 bis 10 V, 0 bis 20 oder 4 bis 20 mA, 0 bis 60 mV. Potentiometer: 1 bis 150 K Ω . T.A: 50 mA.	Impedanz: 0-10 V: Ri > 110 K Ω 0-20 mA: Ri < 5 Ω 0-40 mV: Ri > 1 M Ω
Relais Ausgang	Konfigurierbar als Regel- und/oder Alarmausgang.	Kontakte: 2A - 250 VAC Ohmsche Last
SSR Ausgang	Konfigurierbar als Regel- und/oder Alarmausgang.	12/24 V, 25 mA.
Analogausgänge	Konfigurierbar als Regel- und/oder Alarmausgang oder Weitergabe von Ist- oder Sollwert.	Konfigurierbar: 0 bis 10 V und 4 bis 20 mA Auflösung 40000 Schritte $\pm 0.2\%$ (des Gesamtbereichs)
Spannungsversorgung	UR48481A, UR48482A, UR48485A: 24 bis 230 VAC/VDC $\pm 15\%$ 50/60 Hz UR48483A: 24 VAC/VDC $\pm 15\%$ 50/60 Hz UR48484A: 115 bis 230 VAC $\pm 15\%$ 50/60 Hz	Verbrauch: UR48481A: 6 Watt/VA UR48482A: 9 Watt/VA UR48483A: 7 Watt/VA UR48484A: 12 Watt/VA UR48485A: 8 Watt/VA

4.3 Software Eigenschaften

Regelalgorithmus	ON - OFF mit Hysterese. (2-Punkt-Regler) P, P.I., P.I.D., P.D. mit Proportionalzeit (3-Punkt-Regler)
Proportionalband	0 bis 9999°C oder °F
Integralzeit	0,0 bis 999,9 Sek. (0 schliesst Integralfunktion aus)
Differentialzeit	0 bis 999,9 Sek. (0 schliesst Differentialfunktion aus)
Reglerfunktionen	Manuelles oder automatisches Tuning, konfigurierbare Alarmer, Schutz der Reglerausgänge und Grenzwerte, Aktivierung von Funktionen des digitalen Eingangs, eingestellter Zyklus mit Start / Stop.

5 Abmessungen und Einbauhinweise



6 Elektrischer Anschluss

Dieser Regler wurde in Übereinstimmung mit der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG, 2014/35/EG (LVD) und der EMV-Richtlinie 2004/108/EG, 2014/30/EG (EMV) entwickelt und hergestellt. Für die Installation in industrieller Umgebung beachten Sie bitte die folgenden Sicherheitshinweise:

Getrennte Verlegung der Signalkabel und Stromversorgung.

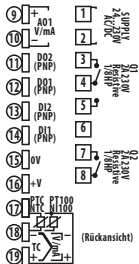
Vermeiden Sie den Einbau in der Nähe von Leistungsschaltern, Schützen und Hochspannungsmotoren und sichern Sie eine ausreichende Entfernung von Filtern, Drosseln, Magneten oder anderen starken induktiv/kapazitiven Verbrauchern. Vermeiden Sie die Nähe von Leistungsgruppen, insbesondere solche mit Phasenanschnitt.

Es wird empfohlen, an der Stromversorgung der Maschine, an welcher der Universalregler angeschlossen ist, einen geeigneten Netzfilter zu installieren, insbesondere wenn dieser mit 230 VAC versorgt wird.

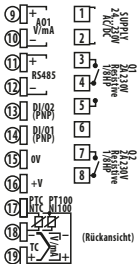
Der Universalregler ist so konstruiert und konzipiert, dass er in andere Maschinen eingebaut werden kann, aber die CE-Kennzeichnung auf dem Regler den Hersteller der Maschinen nicht von den Sicherheits- und Konformitätsanforderungen an den Maschinen selbst befreit.

6.1 Anschlussschaltbilder

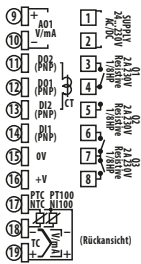
UR48481A



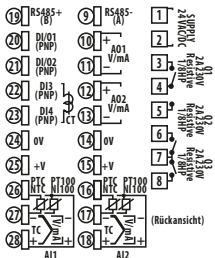
UR48482A



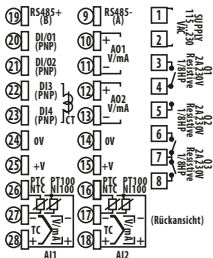
UR48485A



UR48483A



UR48484A



6.1.a Spannungsversorgung



Für UR48481A, UR48482A und UR48485A

Schaltnetzteil mit großem Spannungsbereich
24 bis 230 VAC/VDC

±15% 50/60 Hz, mit galvanischer Trennung



Für UR48483A

Schaltnetzteil 24 VAC/VDC ±15% 50/60 Hz -
7 Watt/VA.

mit galvanischer Trennung



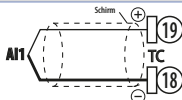
Für UR48484A

Schaltnetzteil 115 bis 230 VAC ±15% 50/60 Hz -
12 Watt/VA.

mit galvanischer Trennung

6.1.b Analogeingang AI1

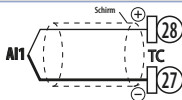
UR48481A / 2A / 5A



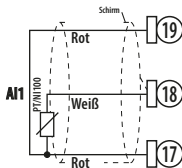
Für Thermoelemente K, S, R, J, T, E, N, B.

- Polarität beachten.
- Für eine mögliche Verlängerung des Anschlusskabels nur passende Kabel und Anschlussklemmen verwenden.
- Bei Verwendung eines geschirmten Kabels nur eine Seite mit der Masse verbinden.

UR48483A / 4A



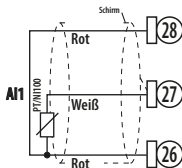
UR48481A / 2A / 5A



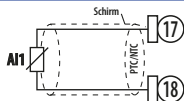
Für Temperaturfühler Pt100, Ni100

- Für einen 3-Draht Anschluss verwenden Sie bitte eine Leitung mit gleichem Querschnitt.
- Für einen 2-Draht Anschluss überbrücken Sie die Klemmen 17 und 19.
Bei UR48483A oder 4A die Klemme 26 und 28
- Bei Verwendung eines geschirmten Kabels nur eine Seite mit der Masse verbinden.

UR48483A / 4A



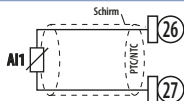
UR48481A / 2A / 5A



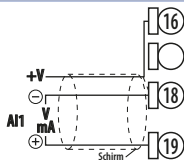
Für Temperaturfühler NTC, PTC, Pt500, Pt1000 und Potentiometer.

- Bei Verwendung eines geschirmten Kabels nur eine Seite mit der Masse verbinden.

UR48483A / 4A



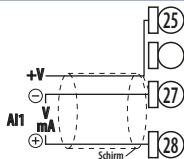
UR48481A / 2A / 5A



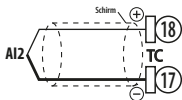
Für analoge Signale V / mA

- Polarität beachten
- Bei Verwendung eines geschirmten Kabels nur eine Seite mit der Masse verbinden.

UR48483A / 4A

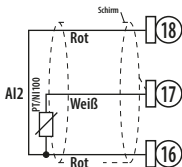


6.1.c Analogeingang AI2 (Nur bei UR48483A und UR48484A)



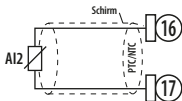
Für Thermoelemente K, S, R, J, T, E, N, B.

- Polarität beachten.
- Für eine mögliche Verlängerung des Anschlusskabels nur passende Kabel und Anschlussklemmen verwenden.
- Bei Verwendung eines geschirmten Kabels nur eine Seite mit der Masse verbinden.



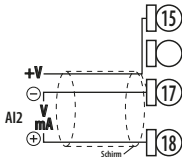
Für Temperaturfühler Pt100, Ni100.

- Für einen 3-Draht Anschluss verwenden Sie eine Leitung mit gleichem Querschnitt.
- Für einen 2-Draht Anschluss überbrücken Sie die Klemmen 16 und 18
- Bei Verwendung eines geschirmten Kabels nur eine Seite mit der Masse verbinden.



Für Temperaturfühler NTC, PTC, Pt500, Pt1000 und Potentiometer.

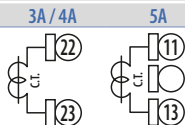
- Bei Verwendung eines geschirmten Kabels nur eine Seite mit der Masse verbinden.



Für analoge Signale V / mA

- Polarität beachten.
- Bei Verwendung eines geschirmten Kabels nur eine Seite mit der Masse verbinden.

6.1.d T.A Strom-/Messwandler Eingang (Nur UR48483A o.UR48484A)

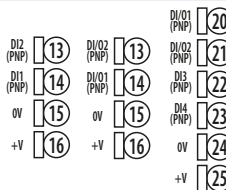


Um den Stromwandlereingang zu aktivieren, ändern Sie den Parameter 287 $c_t F$.

- Eingang: 50 mA für Stromwandler
- Reaktionszeit 100 ms
- Einstellung durch Parameter

6.1.e Digital Eingang für UR4848

1A/5A 2A 3A/4A



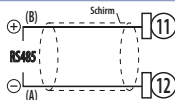
Digitale Eingänge können über Parameter freigegeben werden.

Um den Digitaleingang zu aktivieren, brücken Sie die Klemme "DIx" und die Klemme "+V"

Es ist möglich die digitalen Eingänge verschiedener Geräte parallel zu schalten; dazu müssen Sie die Masseanschlüsse (15) verbinden.

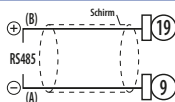
6.1.f Serieller Eingang (Nur bei UR48482A, UR48483A u. UR48484A)

UR48482A



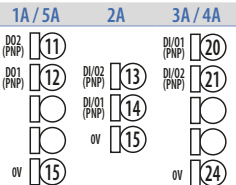
RS485 / Modbus RTU-Kommunikation.
Modbus RTU Slave mit galvanischer Trennung.

UR48483A/ 4A



Es wird empfohlen, verdrehte und geschirmte Kabel für die Kommunikation zu verwenden.

6.1.g Digital Ausgang/SSR Ausgang



Digital Ausgang PNP (inklusive SSR) konfigurierbar als Regel- und/oder Alarmausgang. Bereich 12 VDC/25 mA oder 24 VDC/15mA über das Parameter 282 *u.out* wählbar.

6.1.h Analog Ausgang AO1

UR48481A/ 2A / 5A



Linearer Ausgang in **mA** oder **V** galvanisch getrennt) konfigurierbar als Regel-, Alarm oder Rückmeldung des Ist-/ Sollwertes.

UR48483A/ 4A



Die Auswahl **mA** oder **Volt** für den Linearausgang ist abhängig von der Parametrierung.

6.1.i Analog Ausgang AO2 (Nur für UR48483A und UR48484A)



Linearer Ausgang in **mA** oder **V** galvanisch getrennt) konfigurierbar als Regel-, Alarm oder Rückmeldung des Ist-/ Sollwertes.

Die Auswahl **mA** oder **Volt** für den Linearausgang ist abhängig von der Parametrierung.

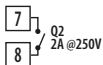
6.1.j Relais Ausgang Q1



Schaltleistung 2A / 250 V~ (ohmsch).

Belastbarkeit: Siehe Diagramm unten.

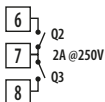
6.1.k Relais Ausgang Q2 (Nur bei UR48481A und UR48482A)



Schaltleistung 2A / 250 V~ (ohmsch).

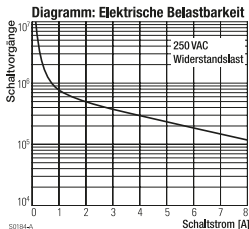
Belastbarkeit: Siehe Diagramm unten.

6.1.l Relais Ausgang Q2 und Q3 (Nur bei UR48483A und UR48484A)



Schaltleistung 2A / 250 V~ (ohmsch).

Belastbarkeit: Siehe Diagramm unten.



Q1/ Q2 / Q3:

2A, 250 VAC, ohmsche Last,
 10^5 Schaltvorgänge.

20/2 A, 250 VAC, $\cos\varphi = 0,3$,
 10^5 Schaltvorgänge.

7 Anzeige und Tastenfunktionen










7.1 Numerische Anzeigen (Display)

- | | | |
|---|--|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1 | | Anzeige des Istwert in weißen Ziffern. Während der Parametrierung, wird der jeweilige Parameter angezeigt |
| 2 | | Anzeige des Sollwertes in roten Ziffern. Während der Parametrierung, wird der ausgewählte Parameter angezeigt. |

7.2 Statusanzeigen (Led)

- | | | |
|----|------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3 | C1 | AN, wenn der Regelausgang 1 aktiv ist. Bei motorischer Ventilsteuerung ist die LED beim Öffnen des Ventils eingeschaltet und blinkt beim Schließen des Ventils. |
| 4 | C2 | AN, wenn der Regelausgang 2 aktiv ist. Bei motorischer Ventilsteuerung ist die LED beim Öffnen des Ventils eingeschaltet und blinkt beim Schließen des Ventils. |
| 5 | A1 | AN, wenn Alarm 1 aktiv ist/ ansteht |
| 6 | A2 | AN, wenn Alarm 2 aktiv ist/ ansteht. |
| 7 | A3 | AN, wenn Alarm 3 aktiv ist/ ansteht |
| 8 | TUN | AN, wenn der Regler sich im Zyklus "Autotune" befindet. |
| 9 | MAN | AN, wenn Funktion "Manuell" eingeschaltet ist. |
| 10 | REM | AN, wenn der Regler über die serielle Schnittstelle kommuniziert. Blinkt, wenn der externe Sollwert aktiviert ist. |

7.3 Tastenfunktion

- | | | |
|----|-----------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 11 |  | <ul style="list-style-type: none">• Einstellung (Erhöhung) des Sollwertes.• Während der Parametrierung wird durch Drücken der Taste der nächste Parameter aufgerufen. Nach einmaligem Betätigen der Taste SET können die Parameteroptionen modifiziert bzw. Werte eingestellt/verändert. |
| 12 |  | <ul style="list-style-type: none">• Einstellung (Verkleinern/reduzieren) des Sollwertes.• Während der Parametrierung wird durch Drücken der Taste der nächste Parameter aufgerufen. Nach einmaligem Betätigen der Taste SET können die Parameteroptionen modifiziert bzw. Werte eingestellt/verändert. |
| 13 |  | <ul style="list-style-type: none">• Ermöglicht das Ändern der Anzeige zwischen dem Alarmwert und dem Sollwert• Während der Parametrierung können Sie den zu ändernden Parameter eingeben und die Änderung bestätigen. |
| 14 |  | <ul style="list-style-type: none">• Während der Parametrierung arbeitet die Taste als Exit-Taste. Sie gelangen zur Hauptanzeige.• Wenn die Autotuning-Funktion aktiviert ist, lässt sich diese mit der FNC Taste starten und stoppen. |
| 15 |  | <ul style="list-style-type: none">• AN, während der Anstiegsphase des vorprogrammierten Zyklus |
| |  | <ul style="list-style-type: none">• AN, während der fallenden Phase des vorprogrammierten Zyklus |
| |  | <ul style="list-style-type: none">• Beide AN während der Parameteränderung, wenn es sich nicht um einen Standardwert handelt. |

8 Lesen und Konfigurieren mit der APP über NFC



Scannen Sie den QR-Code für den Download der App im Google Play Store®

Der Universalregler UR4848xA unterstützt die Wachendorff EMG App: Mit einem Smartphone (Betriebssystem: ANDROID) mit NFC-Schnittstelle ist es möglich die Regler zu programmieren. Die App ermöglicht das Lesen, Einstellen und Sichern aller Parameter, die im internen Speicher des Reglers gespeichert sind.

Durchführung:

- Identifizieren Sie die Position der NFC-Schnittstelle an ihrem Smartphone (normalerweise zentral, auf der Rückseite des Smartphones) oder an einer der Seiten im Falle eines Metallgehäuses. Der NFC-Sensor des UR4848xA befindet sich auf der Front, hinter dem Display.
- Stellen Sie sicher, dass die NFC-Funktion des Smartphones aktiviert ist und sich keine metallischen Materialien zwischen dem Smartphone und dem Gerät befinden (z.B.: Aluminiumabdeckung oder mit Magnetfuß). Auch Schutzhüllen für Smartphones können die Verbindung stören.
- Es ist sinnvoll, die Systemtöne auf dem Smartphone zu aktivieren, da der Benachrichtigungston bestätigt, dass das Gerät korrekt erkannt wurde.

Das Wachendorff App-Interface ist mit vier Reitern ausgestattet: SCAN, DATA, WRITE, EXTRA.

Wählen Sie den Reiter „SCAN“, um die im internen Speicher des Reglers gespeicherten Daten zu lesen. Bringen Sie das Smartphone in die Nähe der Front

des Reglers und stellen Sie sicher, dass die NFC-Schnittstelle des Smartphones sich in der Nähe der NFC-Schnittstelle des Reglers befindet. Sobald das Gerät erkannt wurde gibt die App eine Benachrichtigung aus und fährt mit der Modellidentifikation und dem Lesen der Parameter fort.

Der Bildschirm zeigt den aktuellen Status des Auslesens an und wechselt zum Reiter „DATA“.

Es ist nun möglich das Smartphone von dem Regler wegzubewegen/wegzunehmen, um die erforderlichen Änderungen leichter vornehmen zu können.

Die Geräteparameter sind in zusammenklappbare Hauptgruppen (z.B.: Analogeingang, Alarm1) unterteilt und werden mit Name, aktuellem Wert und Referenzindex zum Handbuch angezeigt.

Klicken Sie auf eine Zeile, um den Einstellungsbildschirm des zugehörigen Parameters mit der Detailansicht der verfügbaren Optionen (bei Multiple-Choice-Parametern) oder der Minimal-/Maximal-/Dezimalgrenzen (bei numerischen Parametern) zu öffnen, einschließlich der Textbeschreibung (siehe Abschnitt 11 des Benutzerhandbuchs). Nach der Auswahl des gewünschten Wertes wird die entsprechende Zeile aktualisiert und im Reiter „DATA“ rot markiert (halten Sie die Zeile gedrückt, um Änderungen rückgängig zu machen).

Um die neue Konfiguration auf Ihren Regler herunterzuladen wählen Sie den Reiter „WRITE“, bringen Sie das Smartphone wieder in Nähe von der Front des Reglers und warten Sie auf die Benachrichtigung.

Der UR4848xA zeigt eine Neustartanforderung (Reboot) im Display an, die notwendig ist, um die Konfiguration mit den neuen Änderungen zu aktualisieren. Wenn Sie den Neustart nicht durchführen, arbeitet der UR4848xA mit der vorherigen Konfiguration weiter.

Neben der klassischen Bedienung der Parameter Lesen->Ändern->Schreiben verfügt die Wachendorff EMG App über zusätzliche Funktionen, die über den Reiter „EXTRA“ angewählt werden können. Hier ist es möglich ein Backup oder die Werkseinstellungen zu laden, ausgelesene Konfigurationen zu speichern oder zu versenden und vieles mehr.

Über den Seitenbaum auf der linken Seite in der App, ist es möglich sich die kompletten Einstellungen mit einem Klick in eine PDF-Datei erstellen zu lassen.

Lesen Sie die in dieser Installationsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweise und Anschlussanweisungen sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät verwenden/anschließen.



RoHS 
Compliant



WACHENDORFF

Prozesstechnik GmbH & Co. KG

Wachendorff Prozesstechnik GmbH & Co. KG
Industriestrasse 7 • 65366 Geisenheim

Tel.: +49 (0) 67 22 / 99 65 - 20

Fax: +49 (0) 67 22 / 99 65 - 78

E-Mail: wp@wachendorff.de

www.wachendorff-prozesstechnik.de

© Copyright by Wachendorff Prozesstechnik GmbH & Co. KG